

1. Record Nr.	UNINA9910893570803321
Titolo	Statistischer Bericht / Amt für Statistik Berlin-Brandenburg . F . I . 2 Ergebnisse des Mikrozensus im Land Berlin ... : Wohnsituation (Zusatzerhebung)
Pubbl/distr/stampa	Potsdam, : Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, 2010-
Descrizione fisica	Online-Ressource
Collana	Statistik Berlin-Brandenburg
Disciplina	300 330 310
Soggetti	Zeitschrift Statistik
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Periodico
Note generali	Gesehen am 03.02.16 Fortsetzung der Druck-Ausgabe

2. Record Nr.	UNINA9910293147803321
Autore	Seiler Nina <p>Nina Seiler, Universität Zürich, Schweiz </p>
Titolo	Privatisierte Weiblichkeit : Genealogien und Einbettungsstrategien feministischer Kritik im postsozialistischen Polen / Nina Seiler
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2018
ISBN	9783839441893 3839441897
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (342)
Collana	Gender Studies
Disciplina	891.8509
Soggetti	Poland Polen Feminism Feminismus Postsocialist Society Postsozialistische Gesellschaft 1990s 1990er Jahre Gender Studies Gender Geschlecht Literature Literatur Slavic Studies Slavistik General Literature Studies Allgemeine Literaturwissenschaft Kulturwissenschaft Cultural Studies
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Between tradition, reform and opposition: feminist criticism in Poland.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 9 1. Einleitung 11 2. Geschlechtergeschichte Polens - Mythen, Fakten, Diskurse 41 3.

Maria Janion - Wege zur feministischen Kritik	89
4. Rezeptionslinien	129
5. Literatur und Geschlecht	181
6. Postsozialistische Abgrenzungen	231
7. Schlusswort	297
Literaturverzeichnis	311
Begriffs- und Titelverzeichnis	337

---

## Sommario/riassunto

Von der kommunistischen Gleichmacherei zur bürgerlichen Sphärentrennung? Nach 1989 wird die Geschlechterordnung in Polen zu einer Gretchenfrage. Die postsozialistische Identitätssuche zwischen Liberalisierung und Konservatismus, zwischen transnationaler Anbindung und erstarkendem Polentum bringt einen von inneren Widersprüchen geprägten feministischen Diskurs hervor. Nina Seiler zeigt anhand detailreicher Textanalysen zu Werken feministischer Polonistik der 1990er Jahre theoretische und soziopolitische Anknüpfungspunkte und Divergenzen auf. Der zunehmenden Spaltung der polnischen Gesellschaft wird mittels Konzepten von Intertextualität, Intonation und Ideologem nachgegangen.

»Eine detailreiche, gut lesbare Studie [...], die wichtige Einblicke in die Anfänge der feministischen Theorieentwicklung in Polen liefert.«

»Seiler [gelingt] ein themenspezifisch-komplex gegliedertes und verzweigtes Bild der Materie sowie der Diskussionen und Diskussionsebenen.«

---